

PHF-gesc-FD1		Geschichte	
1	Verantwortliche(r) Prof. Dr. Sebastian Barsch		
2	Studiengang 2-Fächer-Bachelor Profil Lehramt (30 LP) Lehrveranstaltung(en) im Modul Fachdidaktik		Status Pflicht im Fach Geschichte
3	Zugangsvoraussetzungen -		Turnus jährlich, im Sommersemester
4	Semesterlage 4. Semester	Dauer 1 Semester	LP / Workload 2,5 von 5 LP / 75 Stunden
5	Lehrveranstaltung(en) mit Präsenzzeit, Gruppengröße und Status		
	Grundlagen fachbezogenen Lehrens und Lernens im Fach Geschichte (Seminar)		2 SWS, 25 Personen, Pflicht
6	Lehrinhalte <ul style="list-style-type: none"> - Fachdidaktische Theorien und Modelle (Historisches Lernen, Geschichtsbewusstsein, Geschichtskultur) - Fachdidaktische Prinzipien und Methoden (Handlungsorientierung, Interkulturelles Lernen, Problemorientierung, Gegenwarts- und Zukunftsbezug, Multiperspektivität, Kompetenzorientierung, Subjektorientierung) - Besonderheiten Historischen Lehrens und Lernens und ihre Umsetzung in den Lehrplänen der allgemeinbildenden Schulen in Schleswig-Holstein. <p>Die Lehrveranstaltung soll darüber hinaus einen Einblick in das Selbstverständnis der Geschichtsdidaktik geben und dazu befähigen, Kommunikationsprozesse zwischen Gesellschaft, Fachwissenschaft und Fachdidaktik (Medien der „Geschichtskultur“) zu analysieren.</p>		
7	Lernziele <p>Das Grundlagenmodul „Einführung in die Fachdidaktik Geschichte“ hat zum Ziel, in Gegenstand und Arbeitsweise der Didaktik des Faches Geschichte einzuführen. Dabei werden in deduktiver Vorgehensweise die drei Dimensionen Norm, Reflexion und Empirie thematisiert und gefragt: Was sollte Geschichtsdidaktik leisten? Was kann sie leisten?, um abschließend zu fragen, was sie tatsächlich leistet.</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - kennen verschiedene fachdidaktische Theorien und Modelle und beurteilen diese mit Blick auf die erste Begegnung mit der Unterrichtspraxis (Kompetenz I), - reflektieren die Bedeutung und Geschichte des Faches Geschichte und seiner Didaktik, - können fachbezogene kommunizieren und Fachinhalte adressatengerecht vermitteln (Kompetenzen I, II), - kennen und reflektieren die Zielsetzungen und den Lehrplan des Faches Geschichte in der Sekundarstufe I und II (Kompetenz I). 		
8	Prüfungsleistungen		
	Grundlagen fachbezogenen Lehrens und Lernens im Fach Geschichte (Seminar)		Hausarbeit (10-12 Seiten) oder Klausur (90 Minuten) benotet
9	Literaturempfehlungen <p>BARRICELLI, M./ LÜCKE, M. (Hg.): Handbuch Praxis des Geschichtsunterrichts. 2. Aufl., Schwalbach/Ts. 2017.</p> <p>BAUMGÄRTNER, U.: Wegweiser Geschichtsdidaktik: Historisches Lernen in der Schule. Paderborn 2015</p>		
	Sonstige Angaben <p>Vor- und Nachbereitung: 45 Stunden Präsenzstunden: 30 Stunden</p>		

Die Studierenden müssen bei der Gestaltung des Seminars aktiv und eigenständig mitwirken. Neben interaktiven (z.B. Diskussionen, Gruppenarbeit) stehen handlungsorientierte Methoden im Mittelpunkt des Seminars. Dadurch wird die Methodenkompetenz der Studierenden ausgebildet und gefördert.

PHF-gesc-FD2		Geschichte	
1	Verantwortliche(r) Prof. Dr. Sebastian Barsch		
2	Studiengang		Status
	2-Fächer-Bachelor Profil Lehramt (30 LP) Lehrveranstaltung(en) im Praxismodul 2		Pflicht im Fach Geschichte
3	Zugangsvoraussetzungen Praxismodul 1 und PHF-gesc-FD1		Turnus jährlich, im Wintersemester
4	Semesterlage	Dauer	LP / Workload 3 von 10 LP / 90 Stunden
	5. Semester	1 Semester	
5	Lehrveranstaltung(en) mit Präsenzzeit, Gruppengröße und Status		
	Planung, Durchführung und Analyse von Unterricht im Fach Geschichte (Seminar)		2 SWS, 25 Personen, Pflicht
6	Lehrinhalte Die Veranstaltung begleitet das von den Studierenden zu absolvierende Schulpraktikum. Es werden grundlegende Kenntnisse über das Unterrichten in der Schule vermittelt: - Umgang mit dem Lehrplan - Planung, Durchführung und Nachbereitung von Unterricht (Auswahl der Inhalte, Formulierung der Kompetenzerwartung, Auswahl der Methoden und Medien, Analyse der Rahmenbedingungen) - Beobachtung von Unterricht (Hospitationen)		
7	Lernziele Das Ziel der Veranstaltung ist es, Studierende des Profilsbereichs Lehramt zu befähigen, auf Grundlage fachdidaktischer Kenntnisse eigenverantwortlich theoriegeleitet Unterricht zu planen und zu gestalten. Die Veranstaltung dient der didaktischen Fundierung erster unterrichtlicher Praxis, indem sie praxisorientiertes fachdidaktisches Grundlagenwissen vermittelt bzw. festigt und die Studierenden anleitet, dieses Wissen im Schulunterricht umzusetzen. Die Studierenden - sind zur fachbezogenen Reflexion und didaktischen Rekonstruktion von Fachinhalten fähig (Kompetenz I), - sind zur fachbezogenen Kommunikation und adressatengerechten Vermittlung von Fachinhalten fähig (Kompetenzen I, II), - können auf der Basis einer didaktischen Analyse Geschichtsunterricht sach- und fachgerecht planen, durchführen und auswerten (Kompetenzen II, III).		
8	Prüfungsleistungen		
	Planung, Durchführung und Analyse von Unterricht im Fach Geschichte (Seminar)		Kumulative Ausarbeitung und abschließende Präsentation eines vollständigen Stundenentwurfs (8-10 Seiten) (benotet)
9	Literaturempfehlungen		
	BARRICELLI, M. / LÜCKE, M. (HG.): Handbuch Praxis des Geschichtsunterrichts. 2. Aufl., Schwalbach/Ts. 2017. BARSCH, S./ DZIAK-MAHLER, M.: Problemorientierung inklusive: Historisches Lernen im inklusiven Unterricht. In: LehrerInnenbildung gestalten: Fachdidaktik inklusiv, Hg. v. Amrhein, B./ Dziak-Mahler, M. Münster 2014, 119-132. BAUMGÄRTNER, U.: Wegweiser Geschichtsdidaktik: Historisches Lernen in der Schule. Paderborn 2015 KÜHBERGER, C. : Subjektorientierte Geschichtsdidaktik. Eine Annäherung zwischen Theorie, Empirie und Pragmatik. In: Subjektorientierte Geschichtsdidaktik, Hg. v. Ammerer, H./ Hellmuth, T./ Kühberger, C. Schwalbach/ Ts. 2015, S. 13-47		
	Sonstige Angaben Vor- und Nachbereitung: 60 Stunden		

Präsenzstunden: 30 Stunden

Die Veranstaltung ist eine Übung zur Unterrichtsvorbereitung und Stundenplanung, die schrittweise die Fähigkeit zur reflektierter Planung und Durchführung von Unterricht ausbildet und übt.